reformierte
kirche rüti zh
glauben.feiern.teilen.

rütipp

www.refrueti.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.» Nr. 7 25. Juni 2021

Planung führt zu Neuem!

Seit über 10 Jahren, gehört das Alte Pfarrhaus zu meinem Arbeitsumfeld.
In dieser Zeit ist viel passiert und Neues entstanden.
Die Sanierung des Alten Pfarrhauses wurde geplant und durchgeführt.
Der Saalneubau wurde geplant und fertiggestellt.
Neue Angebote wurden erarbeitet und durchgeführt.
Vor über einem Jahr hat der Bundesrat einschneidende Massnahmen getroffen – und dann drei Tage später den Lockdown ausgerufen.
Im ersten Moment stand alles still. Dann aber entwickelten wir neue Wege, um innerhalb der Kirchgemeinde miteinander in Verbindung zu bleiben. So wuchsen aus dem Stillstand neue Chancen.

Tanja Amstuz

Eben-Eser – Stein der Hilfe

Mit einem wohligen Seufzer strecke ich die Beine aus. Aus den Wanderschuhen dampft die Wärme von den erhitzten Füssen. Die Socken liegen zum Trocknen im Gras. Der Blick schweift in die Weite. Unter mir liegt das Tal, vor mir erhebt sich die Bergwelt, über mir wölbt sich der blaue Himmel. Ein perfekter Tag. Es war ein ruhiger Aufstieg auf den Gipfel. Dann der herrliche Rundblick, der alle Mühen belohnt. Und nun die schöne Rast auf der hoch gelegenen Bergwiese. Unter mir mache ich in einiger Entfernung ein Steinmannli aus. Bevor es Wanderwegzeichen gab, markierten solche Steinmale den Weg. «Eben-Eser» denke ich, «bis hierher hat uns Gott geholfen» (1. Samuel 7, 12). Meine Gedanken verweilen bei den Wegmarken. Diese gibt es auch im menschlichen Leben: eine bestandene Prüfung, die Geburt eines Kindes. Der Verlust eines nahen Menschen gehört dazu, ein Schicksalsschlag, eine Krankheit, Abschiednehmen von einem Lebensabschnitt. Vielleicht ein Neuanfang? «Eben-Eser» ist schon richtig gesagt. Der Malstein, den der Prophet Samuel damals errichtet hatte, sollte an die überstandenen Philisterkriege erinnern. Der Zweck liegt aber nicht in der blossen Erinnerung an die Vergangenheit, sondern in der Zuversicht für das Gegenwärtige und das Kommende: «Bis hierher – und weiter!» Gottes Versprechen ist da und geht mit. Ein Seufzer der Entspannung kommt über meine Lippen: Loslassen dürfen. Alltagssorgen, einen nagenden Ärger, zwischenmenschliche Spannungen. Ein Gebet von Karl Rahner kommt mir dazu in den Sinn: *Herr, da ist dieser andere Mensch, mit dem ich mich nicht verstehe. Er gehört dir. Du hast ihn geschaffen. Du hast, wenn nicht so gewollt, ihn so gelassen, wie er eben ist. Wenn du ihn trägst, mein Gott, will ich ihn auch tragen und ertragen. So wie du mich trägst und erträgst.* Der Schlusssatz lässt mich erneut durchatmen. Sein dürfen, der ich bin. Mit allen Mängeln, die ich an mir selber finde oder die andere an mir sehen. Der jetzige Augenblick ist erfüllt von einem «Eben-Eser», «bis hierher hat Gott geholfen.» Ich fühle mich aufgehoben, schöpfe Kraft. Also weiter: Wer sagt denn, dass ich diese oder jene Aufgabe, die im Tal auf mich wartet, nicht lösen kann? Wer sagt denn, dass es da oder dort im Leben keinen Ausweg gibt? «Eben-Eser» lautet das Motto. Ich werde einen kleinen Stein im Rucksack mitnehmen, bevor ich weiter absteige.

Pfarrer Thomas Gottschall

Cevi Rüti Trail: Da kannst du was erleben!

Dieses Jahr feiert der Cevi Rüti sein 100-jähriges Bestehen. Deshalb finden während des ganzen Jahres viele tolle Anlässe statt.
Einer davon ist der Cevi Rüti Trail, vom 21. Juli bis am 23. August. Es erwartet dich eine interessante Rätselreise auf dem Gemeindegebiet von Rüti mit vielen spannenden und kniffligen Fragen. Unser Jubiläums-Maskottchen Buhi, ein schwungvolles und lebhaftes Faultier, wird dich dabei begleiten. Unterwegs wirst du nicht nur sehr viel über die Geschichte des Cevi Rüti erfahren, sondern auch noch gleich Buhis Freunde und Rüti besser kennen lernen.
Der Trail startet bei der Kirche Rüti, vorbei an Brunnen und Feuerstellen und weiteren Orten die für den Cevi in den letzten 100 Jahren von grosser Bedeutung waren. Er führt an der Villa Felsberg vorbei bis hinauf zum frisch renovierten Cevi Hüttli. Der Trail ist kostenlos zugänglich. Das ist unser Jubiläumsgeschenk an die Bevölkerung von Rüti.
Auf www.cevirueti-trail.ch sind Startunterlagen und weitere Infos verfügbar. Falls ein Rätsel auf dem Trail unlösbar erscheint, findet man Tipps auf der Webseite. Der Trail ist für Kinder in Begleitung von Erwachsenen vorgesehen.
Wir freuen uns, dich bald auf dem Trail begrüssen zu dürfen.

Nadia Bodmer v/o Alia

Feierlicher Gottesdienst

Sonntag, 27. Juni, Kirche

Nach der Stabsübergabe an der vergangenen Kirchgemeindeversammlung verdanken wir im Gottesdienst Jürg Suter als Präsidenten von unserer Kirchgemeinde und freuen uns über die Wahl des neuen Präsidiums und über ein neues Mitglied der Kirchenpflege. Ebenso freuen wir uns am 10-jährigen Jubiläum von unserer Organistin, Edith Oess. Andrerseits beendet Agnes Allgeier ihre langjährige Aufgabe als Katechetin.
Herzlichen Dank für eure Dienste, die oft über das geforderte Mass hinaus gingen. Dankbar sind wir für die bleibenden Segensspuren in unserer Kirchgemeinde.

Die Kirchenpflege

Adonia-Musical

Freitag, 13. August, im Löwensaal

Auch diese Jahr kommt ein Adonia-Musical zu uns nach Rüti. Adonia-Lieder gehören zum festen Bestand in unserem Kirchgemeindeleben mit Kindern und Familien. Musicals werden alljährlich in Feriencamps von Kindern und Jugendlichen eingeübt und an verschiedenen Orten gespielt. Wir freuen uns, dass wir den Junior-Chor zu Gast haben werden.
Herzlich willkommen!

Thomas Gottschall, Pfarrer

Liebe Agi

Wär laat di Vögel flüüge? – Oise groossi Gott! So hat es vor einem Vierteljahrhundert begonnen: Mit den Kleinsten und ihren Familien hattest Du im *Fiire* gesungen und die biblischen Geschichten erzählt. Deine Liebe zu den Kindern und zum Glauben haben Dir selber immer wieder Flügel verliehen. *Jesus säit: Ich lad oi ii! Chömed alli, Gross und Chlii!* Diese Einladung hast Du später als Katechetin den Unti-Kindern nicht nur ausgesprochen, sondern Du hast sie gelebt. Mehreren Generationen von Schülerinnen und Schülern hast Du so ein Glaubensfundament gelegt, das bis zum heutigen Tag trägt. Bei unzähligen persönlichen Gesprächen wurden Dir Sorgen und Fragen anvertraut. Du hörtest geduldig zu und wusstest um das rechte Wort. In unserem Team des Gemeindekonventes hast du uns unbeirrbar ermutigt und warst die erste, die ihre Hilfe anbot. Du warst und bist für uns eine verlässliche, tragende Stütze unserer Kirchgemeinde. Nun trittst Du ein wenig in den Hintergrund. Deine bleibende Verbundenheit ist Dein Geschenk an uns. Wir sagen Dir ein grosses, herzliches Dankeschön für Deine Zeit, Deine Kraft und Deine Treue!

Der Gemeindekonvent
Die Kirchenpflege

Herzliche Glückwünsche, Edith Oess

Wir feiern Dein 10-jähriges Dienstjubiläum als stellvertretende Organistin in der Kirchgemeinde Rüti. Herzliche Glückwünsche! – Wie kommt es Dir vor?
Schon 10 Jahre sind das? Die Zeit ist schnell vorbei gegangen. Da ich als Stellvertreterin insgesamt nicht so viele Einsätze hatte, freue ich mich auf die nächsten 10 Jahre mit dem neuen grossen Pensum. Eine befreundete Musikerin hat mir gesagt: «Die Kirche Rüti wird nun deine neue Stube werden.» Das passt mir gut.

Du spielst nicht nur an den Tasten, sondern musizierst auch als Bläserin!
Ich sage immer: Ich konnte mich nicht entscheiden, was ich zu meinem Hauptinstrument machen wollte. Darum gehe ich sowohl mit der Trompete und dem Flügelhorn als auch an der Orgel meinen musikalischen Weg.

Richtig! Wir kamen in verschiedenen Gottesdiensten in den Genuss von Deiner Vielseitigkeit. Wird das so bleiben?
Natürlich. Meine Aufgabe wird sich mit dem grösseren Orgelpensum zwar vermehrt auch auf das Begleiten von Soloistinnen und Solisten konzentrieren. Ab und zu werde ich aber mein Flügelhorn zum Erklingen bringen.

Schauen wir kurz zurück: Wie kam es, dass Du in Rüti an der Orgel und am Klavier sitzest?
Zunächst bin ich in einer musikalischen Familie aufgewachsen. Von Nachbarn konnten wir ein Klavier übernehmen. Ich wollte unbedingt darauf spielen lernen. In all meinen Lebensjahren hat mich die Freude am Musizieren nie verlassen. Mit der Trompete und dem Flügelhorn spiele ich seit bald 30 Jahren im Blasorchester Helvetia Rüti-Tann. Die Winterkonzerte sind meine ursprüngliche musikalische Verbindung zur reformierten Kirche Rüti. Der schöne und stimmungvolle Raum hat mich schon immer fasziniert. Als die Kirchgemeinde vor zehn Jahren eine Stellvertretung suchte, meldete ich mich sofort dafür.

Seit dem 1. Juni bist Du aus der Stellvertretungsposition in die Hauptverantwortung gelangt. – Hast Du Herzklopfen?
Ich werde diese Verantwortung mit der Wahl eines zusätzlichen Kirchenmusikers ab Herbst 2021 voraussichtlich teilen können. Herzklopfen? Nein, ich freue mich sehr, dass ich vermehrt in den Gottesdiensten in Rüti mitwirken kann.

Woran orientierst Du Dich, wenn Du für einen Sonntagsgottesdienst die Musik aussuchst?
Ich orientiere mich am Kirchenjahr, speziell an den hohen Festtagen. Genauso wichtig ist die Gemeindesituation: Gibt es eine Taufe? Gibt es einen Gottesdienst mit einer Unti-Klasse? Zu meinem Bezugspunkt gehört in allen Fällen auch immer die Liedauswahl der Pfarrpersonen.

Eines Deiner Markenzeichen ist der volkstümliche Charakter, den Du bei Deinem Orgelspiel da und dort einfliessen lässt. – Wie kommt das?
Sicher daher, dass ich mit der Volksmusik aufgewachsen bin. Als Kind habe ich auch Volksmusik gespielt. Zudem bin ich traditionsbewusst. Dort, wo die Musik herkommt, soll sie auch gespielt werden. Und: Diese Musik ist einfach schön. Sie ist Herzensmusik, bereitet Freude und macht glücklich.

Liebe Edith, wir freuen uns auf die weitere musikalische Zeit mit Dir! Herzlichen Dank für das Gespräch. Alle Guten Wünsche und Gottes Segen für die nächsten zehn Jahre!

Das Interview führte Thomas Gottschall

KirchenSonntag 2021 im Züri Oberland: «Dein Wille geschehe»

Sonntag, 4. Juli 2021, 10.00 Uhr, in der reformierten Kirche Rüti (mit Livestream)

Am 4. Juli wird im Züri Oberland gemeinsam Gottesdienst gefeiert. Der KirchenSonntag 2021 vereint alle Konfessionen. Zum Thema «Dein Wille geschehe» wird an verschiedenen Orten gemeinsam dieselbe Liturgie gefeiert. Aus der reformierten Kirche Hinwil wird der Gottesdienst ausgestrahlt. In Hinwil kommt die Ortsgemeinde zusammen, über Livestream ist die gesamte Region miteinander verbunden.
Es gibt eine zentrale Predigt mit einem überkonfessionellen Pfarrteam: Pfarrerin Karin Baumgartner (ev.-ref. Kirche Hinwil), Pfarrer Patrick Lier (röm.-kath. Kirche Wetzikon) und Pastor Benj Keller (Chrischona Wald).
In unserer Kirche werden wir diesen Gottesdienst mitfeiern, teils mit unseren eigenen Stimmen, teils mit den Stimmen aus dem Livestream. Trotz Pandemie und Beschränkungen der Besucherzahlen in den Kirchen bringen wir auf diese Wiese unsere Gemeinden im Züri Oberland und an anderen Orten zusammen. Der KirchenSonntag 2021 ist zugleich der Start für die Vorbereitungsphase des Kirchentages 2023 (6.–9. Juli 2023 in Wetzikon). Wir freuen uns, dass wir am KirchenSonntag gemeinsam sagen: «Dein Wille geschehe».

Jugendgottesdienst Brighter
Am Freitag, 2. Juli 2021, 20.00 Uhr, wird als Auftakt zum KirchenSonntag 2021 der Jugendgottesdienst «Brighter» in der ref. Kirche Hinwil stattfinden.

AKTION KIRCHEN
ZÜRIOBERLAND

Agenda

Samstag, 26. Juni 2021
Kirche, 10.00 Uhr
Fiire mit de Chliine
Pfarrer Thomas Gottschall

Sonntag, 27. Juni 2021
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Verabschiedung, Würdigung und Begrüssung
Pfarrer Thomas Gottschall
Kollekte: HEKS Bienenstöcke

Dienstag, 29. Juni 2021
Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Tüchelsaal, 10.15 Uhr
Offenes Bibelgespräch

Mittwoch, 30. Juni 2021
Kirche, 20.00 Uhr
Allianz Regiogebet

Sonntag, 4. Juli 2021
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Kirchensonntag
Pfarrer Thomas Gottschall
Kollekte: Christian Solidarity International

Dienstag, 6. Juli 2021
Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Mittwoch 7. Juli 2021
Kirche, 14.00 Uhr
Kolibri Plauschnachmittag
Pfarrer Thomas Gottschall

Kirche, 20.00 Uhr
Allianz Regiogebet

Donnerstag, 8. Juli 2021
Altes Pfarrhaus, Reutlinger Zimmer, 19.00 Uhr
Hauskreis «Tankstelle»

Sonntag, 11. Juli 2021
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig
Kollekte: Menschenrechte

Dienstag, 13. Juli 2021
Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Sonntag, 18. Juli 2021
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Christine Diezi-Straub
Kollekte: Religionsunterricht Tessiner Landeskirche

Dienstag, 20. Juli 2021
Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Sonntag, 25. Juli 2021
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Christine Diezi-Straub
Kollekte: Cevi Horyzon

Dienstag, 27. Juli 2021
Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Sonntag, 1. August 2021
Kirche Dürnten, 10.00 Uhr
Gottesdienst in Dürnten
Kollekte: Flüchtlingskollekte HEKS

Sekretariat Info
Das Sekretariat ist infolge Sommerferien vom 19. Juli bis und mit 30. Juli geschlossen.
Bitte orientieren Sie sich auf www.refrueti.ch
Vielen Dank!

Abschiede

Köhler, Arthur (1940)
Breitenhofstrasse 12

Mohr geb. Hunziker, Gabriele (1961)
Amthofstrasse 25

Verdankung Kollekten

25.04.2021 – Fr. 345.30
5. Klass Unti-Projekte

02.05.2021 – Fr. 251.30
Jugendkollekte

09.05.2021 – Fr 467.00
Fonds für Frauenarbeit des SEK

11.05.2021 – Fr. 627.60
Pfarramt für Schausteller und Circus-Seelsorge Zürich

16.05.2021 – Fr. 340.65
Bibelkollekte

23.05.2021 – Fr. 577.00
Pfingstkollekte

30.05.2021 – Fr. 701.15
Jugendarbeit Newland

Wichtige Informationen

Corona-Schutzmassnahmen
In der Kirche und im Gottesdienst gilt eine generelle Maskenpflicht. Die Obergrenze der Mitfeiernden liegt bei 100 Personen.

Gottesdienst Livestream
Wir übertragen den Gottesdienst immer.
Auf www.refrueti.ch haben Sie Zugang zum Livestream.

Kollekten Online
Mit der Corona-Zeit haben wir schrittweise die Sonntagskollekte «digitalisiert». Nebst der traditionellen Kollektenkasse bei der Kirchentür gibt es neu die digitalen Möglicheiten von TWINT auf dem Smartphone oder von Onlinezahlung mit dem Computer. Für die Empfänger ändert sich dadurch nichts. Ihre Spende wird in allen Fällen auf dem Kollekten-Konto IBAN CH76 0070 0114 8040 8274 1, der Kirchgemeinde gesammelt und auf diesem Weg dem jeweiligen Spendenzweck zugeführt.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Adressen

www.refrueti.ch

Sekretariat
Amthofstrasse 12
Öffnungszeiten:
Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr
Cynthia Kuster-Pollo 055 240 25 37
cynthia.kuster@refrueti.ch
Tanja Amstuz 055 260 28 64
tanja.amstuz@refrueti.ch

Pfarrteam
Christine Diezi-Straub 055 240 15 41
christine.diezi@refrueti.ch
Thomas Gottschall 055 240 25 77
thomas.gottschall@refrueti.ch
Claudia Rüegg Bissig 055 240 15 42
claudia.rueegg@refrueti.ch

Kontakte zu den Anlässen
Kinder und Familien, Hauskreise, Allianz:
Pfr. Thomas Gottschall
Café International, Jugend und OeME:
Pfrn. Claudia Rüegg Bissig
Seniorinnen und Senioren:
Pfrn. Christine Diezi-Straub

Jugend und junge Erwachsene
Martin Trüb 076 325 21 15
martin.trueb@refrueti.ch
Jessica Rutz 079 674 93 05
jessica.rutz@refrueti.ch

Katechetinnen
Angelika Günther 055 243 40 12
angelika.guenther@refrueti.ch
Sabina Gottschall 076 445 53 65.
sabina.gottschall@refrueti.ch

Sigristenteam und Raumvermietung
Mathias Brechbühl 076 459 11 11
sigristen@refrueti.ch

Impressum

Der «rütipp» ist eine Beilage der Zeitung «reformiert.» und erscheint monatlich

Redaktionsadresse
ruetipp@refrueti.ch

Der nächste rütipp erscheint am 30. Juli 2021

Wenn Sie während der Woche die Stille suchen – die Kirche ist offen für Sie.